

artclub journal



© Thomas Mütch

Olga Grigorjewa, Uros Djurovic, Anja Tchepets, Anastasiya Nesterova, Jaroslaw Nowak – ungewohnt klingende Namen im artclub, die wir irgendwie in Osteuropa verorten, und deren Auftauchen auch bei uns die Öffnung und das Zusammenwachsen Europas verdeutlichen. Aber was heißt schon Osteuropa? Grigorjewa und Nesterova sind in der Ukraine geboren, haben aber beide in Deutschland studiert, Tchepets ist in Leningrad geboren, hat in Montreal/Kanada und dann in Berlin studiert, und der serbischstämmige Djurovic ist gar schon in Berlin geboren. Exakt 20 Jahre nach dem Abschluss des deutsch-polnischen Grenzvertrages (14.11.1990) gibt es nun mit der Radierung „No passage II“ von Jaroslaw Nowak hier die erste Edition eines polnischen Künstlers, der auch in Polen lebt. Und, ich gestehe es, das ist überfällig, denn gerade da, wo die Vorurteile und die Belastung des Verhältnisses durch die Untaten von Hitlers Mordbanden groß sind, kann das Kennen- und Schätzenlernen der Kultur unserer Nachbarn ein kleiner Baustein sein auf dem Weg zu „passage“. Hofft Ihr Wolfgang Grätz

Grafik-Kalender Tabor Presse/Büchergilde 2011: Von Hirsch bis Hödicke!

12 signierte Lithografien und Holzschnitte von **K.-H. Hödicke, Karl-Georg Hirsch, Thomas M. Müller, Franziska Neubert, Detlef Karsten, Ralf Kerbach, Franca Bartholomäi, Frédérique Loutz, Martin Dammann, Claudia Rößger, B. C. Epker, Jan Muche!** Leider fehlt hier der Platz, die Bedeutung dieser Ansammlung hochkarätiger Künstler hinreichend zu würdigen – bestellen Sie bitte den kostenlosen Prospekt mit farbigen Abbildungen aller 12 Grafiken und mit umfangreichen Künstlerinformationen oder schauen Sie unter www.buechergilde.de/artclub. Es gibt wieder für alle, die auch den Tabor Kalender 2010 bei uns erworben haben oder zwei Exemplare des diesjährigen Kalenders kaufen, die Möglichkeit eines „Bonuskauf“: ein Originalfoto des Fotografen Robert Lebeck – siehe rechts.



Thomas M. Müller



K.-H. Hödicke



Karl-Georg Hirsch

Originalgrafik-Kalender 2011

12 einzeln signierte und nummerierte Originalgrafiken, lösbar mit zwei säurefreien Klebestreifen auf ein Träger-Papier montiert, das Kalendarium auf das darüber liegende Passepartout gedruckt. Lieferung in stabiler Box.

Format: 70 x 50 cm
Auflage: 200 Exemplare
€ 375,-
NR 04487-5

Sie können den Kalender gern auf Termin Dezember reservieren. Der Kalender 2010 war am 3.10.09 vergriffen ...

Meister der Druckkunst Ernst Leonhardt

Ernst Leonhardt wurde 1935 in Berlin geboren, und studierte dort auch an der Meisterschule für Kunsthandwerk. Seit 1958 ist er freischaffender Künstler. 1984 lehrte er in einer Gastprofessur an der Hochschule der Künste Berlin, 1997 bekam er den *ARAG-Kunstpreis*. Ernst Leonhardt lebt und arbeitet in Berlin. Mit vier Ölbildern von Ernst Leonhardt eröffnete der artclub Anfang dieses Jahres sein neues Angebot, den Mitgliedern der Büchergilde auch Malerei anzubieten. Zwei dieser Motive hat Leonhardt nun frei auf die Lithosteine gezeichnet, wenn man die Lithografien mit den Ölbildern vergleicht (siehe Büchergilde Magazin 1/2010), sieht man unglaubliche Fertigkeit des Künstlers in dieser diffizilen Technik.

Lithografien von je 4 Steinen, Papierformat: je 50 x 66 cm, Auflage: je 30 Exemplare, Druck: Tabor Presse Berlin



links:

Ernst Leonhardt Uferblick

Farblithografie
Bildformat: 39 x 49 cm
Signiert und nummeriert
€ 198,- (Nichtmitglieder € 268,-)
NR 04492-1

rechts:

Grafik des Quartals Ernst Leonhardt Schlei

Farblithografie
Bildformat: 39 x 49 cm
Signiert und nummeriert
€ 198,- (Nichtmitglieder € 268,-)
NR 04491-3

Edition Junge Kunst Anastasiya Nesterova

1979 geboren in Sewastopol auf der Krim, Ukraine, 1999 ging sie zum Kunststudium nach Odessa. 2005-2009 studierte sie an der Fachhochschule Münster Illustration mit Schwerpunkt Druckgrafik. 2008 gewann sie einen *Preis für die Neugestaltung des Magazins der Deutsch-Belgisch-Luxemburgischen Handelskammer, Köln*, und das *Aufenthaltsstipendium* der Aldegrever-Gesellschaft Münster e.V. in der Provence. Den Kontakt in ihre Heimat hat die Künstlerin nicht verloren: in diesem Jahr hat sie eine Ausstellung in der Nationalen Künstlervereinigung der Ukraine in Sewastopol.



links:

Anastasiya Nesterova Fledermaus

Farbholzschnitt auf Serigrafie
Auflage: 20 Exemplare
Signiert und nummeriert
€ 210,- (Nichtmitglieder € 248,-)
NR 04495-6

rechts:

Anastasiya Nesterova La Traviata

Farbholzschnitt auf Serigrafie
Auflage: 20 Exemplare
Signiert und nummeriert
€ 210,- (Nichtmitglieder € 248,-)
NR 04496-4

Die beiden Grafiken haben ein Bildformat von je 45 x 30 cm, Papierformat je 70 x 50 cm und sind Handdrucke der Künstlerin.

Edition Fotografie Robert Lebeck (Grafikkalender-Treuepreis)

Lebeck, 1929 in Berlin geboren erlernte die Fotografie autodidaktisch und arbeitete ab 1952 als Fotoreporter, zunächst für verschiedene Heidelberger Zeitungen, später für Illustrierte wie *Revue*, *Kristall* und *Stern*. Von 1977 bis 1978 war er Chefredakteur des Magazins *Geo*. Ab 1979 arbeitete er wieder für den *Stern*. 1991 erhielt er den *Dr.-Erich-Salomon-Preis* der deutschen Gesellschaft für Photographie, 2002 den *Infinity Award* des I.P.C New York, 2007 bekam er als erster Fotograf den *Henri-Nannen-Preis* für sein Lebenswerk verliehen. 2008 zeigte der Berliner Martin-Gropius-Bau eine umfangreiche Retrospektive seiner Fotos.

Robert Lebeck

Joseph Beuys in seiner Wohnung am Brakeplatz Düsseldorf 1970

Barytabzug durch das Labor Petscheleit & Petscheleit
Bildformat: 27 x 37 cm, Baryt: 30 x 40 cm, Auflage: 60 Exemplare
Rückseitig signiert und nummeriert
€ 350,-

Für letzt- und diesjährige Käufer des *Tabor Kalenders* sowie Käufer von 2 Exemplaren des Kalenders 2011:

€ 150,-
NR 04497-2

Die Exemplare werden unter allen berechtigten Interessenten am 1.11.10 verlost.



Meisterin der Druckgrafik Inge Jastram

Eigentlich wollte ich von Inge Jastram eine Radierung für unsere Serie ‚Sudelblatt‘ haben. Aber beim Atelierbesuch in Nordwestmекlenburg sah ich die frisch vom Drucker gekommene, großformatige Kaltnadelradierung „Das Modell“ und dachte, die muss die Büchergilde haben! Deshalb in diesem Quartal kein Sudelblatt, sondern dieses großartige Kunstwerk. Inge Jastram, 1934 in Naumburg Saale geboren, studierte 1952 bis 1957 an der Kunsthochschule Berlin Weißensee bei Werner Klemke. Ihre Leidenschaft gilt der Radierung.



Inge Jastram Das Modell

Kaltnadelradierung
Bildformat: 71 x 35,5 cm (!)
Büttenformat: 82 x 42 cm
Auflage: 25 Exemplare
Signiert und nummeriert
€ 398,-
(Nichtmitglieder € 450,-)
NR 04504-9

Malerei im artclub Hans Ticha

Am 2. September konnte der 1940 in Tetschen-Bodenbach geborene Künstler seinen 70. Geburtstag feiern – und ist ungebrochen innovativ in seinen Bildideen und perfektionistisch in der Ausführung. Seit 1970, also seit 40 Jahren, arbeitet Ticha zudem als freischaffender Künstler. 1986 gewann er den *Grand Premio des IOC* in Barcelona für Malerei, 1990 war er Teilnehmer an der *Biennale Venedig*. Über 100 Bücher hat er illustriert bzw. ausgestattet, und ebenso viele Grafiken dürfte sein Œuvre aufweisen. Eigentlich aber ist er ein in der Wolle gefärbter Maler, der seine Bilder in Dutzenden Studien konstruiert. Mehr Malerei und Grafik von Ticha unter www.grafikbrief.de



oben:
Hans Ticha
Jongleur
Öl auf Leinwand 1997
101 x 61 cm
Signiert und datiert
€ 4.000,- NR 04500-6

rechts:
Hans Ticha
Trio
Öl auf Leinwand 1997
86 x 68 cm (mit Rahmen)
Signiert und datiert
€ 3.500,- NR 04501-4



links:
Hans Ticha
Fischkauf
Öl auf Leinwand 1972
56 x 71 cm
Signiert und datiert
€ 3.500,- NR 04499-9

unten:
Hans Ticha
Schnäppchen
Öl auf Leinwand 2010
87 x 72 cm
Signiert und datiert
€ 3.500,- NR 04498-0



Meister der Druckgrafik Peter Rensch 20 Jahre Andante Handpresse

Peter Rensch, 1956 in Berlin geboren, lernte Schriftsetzer, daneben Zeichnen bei Wolfgang Leber und studierte dann Typografie. 1990 gründete er zusammen mit Inga Rensch die *Andante Handpresse*. 1995 erhielt er das *Stipendium der Stiftung Kulturfonds* für Ahrenshoop, seit 2005 ist er Dozent an der Ostkreuz Schule für Fotografie. In Berlin-Friedrichshagen arbeitet er in seiner Werkstattgalerie auch mit Schülern des nahe gelegenen Gymnasiums und bildet neue Holzschnitttalente heran. Der Katalog über alle seine Pressendrucke erscheint mit einer exklusiven Vorzugsausgabe für die Büchergilde. Alle lieferbaren Bücher von Peter Rensch kann man derzeit in einer Ausstellung in der Büchergilde Frankfurt sehen. (www.grafikbrief.de)



rechts:
Peter Rensch
Das Geschmeide (zu Baudelaire)
Original-Farbholschnitt von 5 Druckstöcken
Bildformat: 43 x 29 cm
Papierformat: 60 x 40 cm
Auflage: 30 Exemplare, signiert und nummeriert
€ 280,- (Nichtmitglieder € 320,-) NR 04489-1

links:
Peter Rensch
20 Jahre Andante Handpresse
Gesamtverzeichnis der Künstlerbücher von Peter Rensch
66 Seiten, durchgehend farbige Abbildungen,
27 x 20,5 cm, Broschur
Vorzugsausgabe mit einem Aquarell auf Klischeedruck
30 ähnliche Exemplare, signiert und nummeriert
€ 90,- (Nichtmitglieder € 118,-) NR 04505-7



Meister der Druckgrafik Bodo Klös

John Lennon, Janis Joplin, Jimi Hendrix, Bob Dylan, Keith Richards, Jim Morrison haben wir bereits in radierten Portraits von Bodo Klös, nun kommt als siebte Musikerin Patty Smith dazu – die eine besondere Beziehung zur Musik von Jim Morrison hat und zur Literatur von Arthur Rimbaud, die übrigens beide auf dem Pariser Friedhof Père Lachaise begraben sind, weswegen Smith dort häufiger Gast ist. Klös, 1952 geboren und im Atelier von Gerhard Sturm (Gießen) und an der Academie des gravure (Chabris/Frankreich) ausgebildet, hatte schon als ganz junger Mann ein Portrait des Musikers auf seinen ersten Käfer gemalt ...

Bodo Klös

Patty Smith

Farbradiierung von 2 Platten in 3 Farben

Druck durch den Künstler selbst

Bildformat: 26 x 26,5 cm

Papierformat: 50 x 40 cm

Auflage: 90 Exemplare, signiert und nummeriert

€ 180,- (Nichtmitglieder € 240,-)

NR 04494-8



Edition Junge Kunst

Der Pin-up-Kalender 2011 *Delikat* und mehr als doppelt so groß wie bisher

Halina Kirschner, Gerlinde Meyer, Nadine Prange und Katja Spitzer, die vier jungen Künstlerinnen aus Leipzig, die nun im 4. Jahr für die Büchergilde den schon fast Kult gewordenen *Pin-up-Kalender* erschaffen, arbeiten inzwischen alle freischaffend. Und so gibt es mehrere Innovationen: der Kalender ist mehr als doppelt so groß, er hat eine Ringelbindungen, damit man die Blätter umklappen kann, und es gibt eine Vorzugsausgabe zum Kalender, bei der von jeder Künstlerin lose eine weitere signierte Grafik beiliegt. Diese Grafiken können auch einzeln erworben werden.

Pin-up-Kalender 2011

Delikat

13 Original-Serigrafien

Format: 45 x 30 cm

Auflage: 90 Exemplare

Jede Künstlerin hat eine Grafik

und das Impressum signiert

€ 75,- (Nichtmitglieder € 100,-)

NR 04488-3

Pin-up-Kalender 2011

Vorzugsausgabe

Kalender, komplett signiert, sowie von

jeder Künstlerin eine zusätzliche,

lose beiliegende Original-Serigrafie

(je 45 x 19 cm), die vier Grafiken sind

einzeln signiert, Auflage 25 römisch

nummerierte Exemplare

€ 250,- (Nichtmitglieder € 300,-)

NR 04507-3



Vorzugsgrafik
Gerlinde Meyer
Flora

€ 75,- (Nichtmitglieder € 100,-)

NR 04508-1



Vorzugsgrafik
Halina Kirschner
Chérie

€ 75,- (Nichtmitglieder € 100,-)

NR 04510-3



Vorzugsgrafik
Katja Spitzer
Hommage an Phyllis Gordon

€ 75,- (Nichtmitglieder € 100,-)

NR 04509-X



Vorzugsgrafik
Nadine Prange
Die wilde Lola

€ 75,- (Nichtmitglieder € 100,-)

NR 04511-1

Edition Skulptur Birgid Helmy

1957 geboren, studierte Helmy zunächst Theaterpädagogik an der FH Wiesbaden. Nach der Erziehungsphase der beiden Töchter studierte sie 1995 bis 2001 Bildhauerei an der Akademie für Bildende Kunst in Mainz bei Frau Prof. Biederbick, deren Meisterschülerin sie war. 2000 gewann sie das *Förderstipendium der Johannes Gutenberg Universität Mainz*, 2002 den *Kunstpreis Eisenturm Mainz*, 2006 den *1. Preis für Kunst am Bau für die deutsche Botschaft in Warschau*. Einzelausstellungen hatte sie u.a. im Nationalen Sport- und Olympiamuseum Deutschland in Köln 2007. Für die Büchergilde schuf Helmy schon eine Skulptur von Ingeborg Bachmann.



Birgid Helmy
Simone de Beauvoir
 Glasfiberverstärkter Guss
 aus Marmormehl und Kunststoff,
 handbemalt, auf schwarz
 gefärbter MDF-Platte
 Höhe 50 cm, Breite 12 cm,
 Tiefe 6 cm
 Auflage: 24 Exemplare
 Signiert und nummeriert
 € 780,- (Nichtmitglieder € 950,-)
 NR 04512-X

Birgid Helmy
Jean Paul Sartre
 Glasfiberverstärkter Guss
 aus Marmormehl und Kunststoff,
 handbemalt, auf schwarz
 gefärbter MDF-Platte
 Höhe 49,5 cm, Breite 12 cm,
 Tiefe 6 cm
 Auflage: 24 Exemplare
 Signiert und nummeriert
 € 780,- (Nichtmitglieder € 950,-)
 NR 04513B



Birgid Helmy
Sartre und Beauvoir
 Beide Skulpturen mit großer
 MDF-Sockelplatte
 € 1.390,- (Nichtmitglieder € 1.750,-)
 NR 04490-5

Aus der Schatzkiste Bele Bachem (1916-2005)

In einem oberbayerischen Dorf, in einem malerischen Gehöft, lagert der Nachlass, u.a. die Künstlerexemplare einiger spannender Grafikeditionen von Bele Bachem – und die Büchergilde hat Zutritt. Die in Düsseldorf geborene Künstlerin gehört zu den wenigen großen deutschen Malerinnen und Grafikerinnen des 20. Jahrhunderts. 1944 wurde ihr von den Nazis jegliche Veröffentlichung verboten. 1954/55 unterrichtete die Künstlerin an der Werkkunstschule Offenbach/Main Illustration. Bele Bachems Arbeit wurde in namhaften Galerien in ganz Europa und den USA ausgestellt, sie schuf zahlreiche Theater- und Filmausstattungen und illustrierte 113 Bücher. Im Januar 2011 wird in der Büchergilde Frankfurt/M. eine große Bele-Bachem-Ausstellung mit zahlreichen Zeichnungen und Grafiken zu sehen sein.



links:

Bele Bachem
Die Botschaft der Tauben
 Original-Farblithografie von
 4 Steinen 1985
 Bildformat: 51,5 x 41 cm
 Büttelformat: 64 x 50 cm
 Handsigniert von Bele Bachem
 und als e.a. bezeichnet
 (Die nummerierte Auflage betrug
 100 Exemplare)
 € 220,- (Nichtmitglieder € 290,-)
 NR 04502-2

rechts:

Bele Bachem
Auf zum Gesundheitsturnen
 Original-Farblithografie von
 4 Steinen 1985
 Bildformat: 60 x 40 cm
 Büttelformat: 75 x 53 cm
 Handsigniert von Bele Bachem
 und als e.a. bezeichnet
 (Die nummerierte Auflage betrug
 100 Exemplare)
 € 220,- (Nichtmitglieder € 290,-)
 NR 04503-0

Die große Monografie Bernhard Jäger

Bernhard Jäger hat seit Jahren an einer großen Monografie seines Werkes gearbeitet. Was lange währte, wurde reine Wucht: großformatig, umfangreich, üppig bebildert. Ein guter Überblick über das Gesamtwerk des 1935 geborenen Künstlers, der 1964 Teilnehmer der documenta war und für die Büchergilde u.a. das ‚Gesicht‘ der 30 Bände „Bibliothek von Babel“ geschaffen hat.



Cave Carnem
Wandrelief

Polymer gebundene Bronze
Höhe 18 cm, Breite 29,5 cm, Tiefe 1 cm
Signiert und nummeriert, Auflage: 480 Exemplare



Jumbo der Elefant
Original-Farblithografie
Format: 18 x 14,5 cm
Handsigniert



Bernhard Jäger
Arbeiten aus 50 Jahren
Vorzugsausgabe mit einem
Wandrelief aus polymer gebundener
Bronze (Bronze mit Steinmehl
versetzt) sowie die Farblithografie
Jumbo der Elefant
€ 290,-
NR 04514-6

Buch
272 Seiten
386 Abbildungen
Format: 35 x 27 cm

Edition Europäische Kunst Jaroslaw Nowak

Wenn Sie das Editorial zu dieser Ausgabe der artclub-Editionen gelesen haben, dann wissen Sie schon, dass wir nun endlich auch den Blick auf die Kultur unserer nun leichter zugänglichen Nachbarn in Europa richten. Jaroslaw Nowak, 1970 in Bydgoszcz geboren, studierte bis 1995 Bildende Kunst an der Nicolaus Copernicus Universität mit Schwerpunkt grafische Techniken. Er hat sich nach dem Studium ganz auf Radierungen konzentriert. Seine Arbeiten wurden u.a. in Rumänien, Kroatien, China, Schottland und Spanien ausgestellt. Nowak lebt als freischaffender Künstler in Bydgoszcz/Polen.

Jaroslaw Nowak
No Passage II/Bez Przejscia II
Radierung/Aquatinta
Bildformat: 17,7 x 16,6 cm
Papierformat: 49,5 x 35 cm
Auflage: 16 Exemplare
Signiert und nummeriert
€ 148,- (Nichtmitglieder € 178,-)
NR 04506-5



Kunstaussstellungen in der Büchergilde

Berlin bis 6.12.10 **Eberhard Schlotter** – *Bilderwelten*. Werke aus 50 Jahren. **Bonn** 4.10.10. bis 15.1.11 **Margit Gröger** – Holzschnitt. **Darmstadt** 1.10. bis 31.12.10 Darmstädter Illustratoren: **Björn Pertoft** – Kinderbuch, Comix, Karikatur. **Frankfurt/Main** bis 13.10.10 **Peter Rensch** – *20 Jahre ANDANTE Handpresse Berlin*. 15.10. bis 20.11.10 **Bodo Klös** – *Wein, Weib und Gesang*. Radierungen. Freitag, 15.10.20 um 19 Uhr Vernissage in Anwesenheit des Künstlers. 22.11.10 bis 15.1.11 **Felix Dröse** – Grafik, Multiples, Objekte. **Hamburg** 4.11.10 bis 31.1.11 **Tatü Tata und Trullala**. Die bunte Tierwelt der **Gabriela Kilian**. Siebdrucke und Plakate. **Heidelberg** bis 5.2.11 **Christina Laube** – *Neues Leben*. Charly Graf, *Momentaufnahme eines Boxers*. Photographien. **Karlsruhe** bis 16.10.10 Neue Editionen und Vorzugsausgaben aus dem Büchergilde artclub. 5.11.10 bis 22.1.11 **Dagmar Zemke** – Druckgrafik und Künstlerbücher. Freitag, 5.11.10 um 19 Uhr Vernissage in Anwesenheit der Künstlerin. **Mainz** 8.10.10 bis 14.1.11 **Clemens Strugalla** – Kleinskulpturen und Zeichnungen. **Oldenburg** 20.10. bis 20.11.2010 **ATAK** – Originale zum *Struwelpeter*. 1.12. bis 31.1.2011 **Regine Roeder-Enskat** – Katzen und anderes, **Klaus Enskat** – Neuere Arbeiten. **Wiesbaden** 11.9. bis 6.11.10 **Katharina Pieper** – *Tanzende Worte*. *Schriftbilder*. 13.11.10 bis 8.1.11 **Ralf Bergner** – Zeichnungen, Radierungen und Lithografien zu Literatur und Geschichte.

Der Artclub – eine der größten Galerien in Ihrer Nähe!

Wir führen über 350 Grafiken, Skulpturen, Fotografien und Vorzugsausgaben. Alle unsere Partnerbuchhandlungen bestellen Ihr gewünschtes Objekt gerne kostenlos zur Ansicht. Oder schauen Sie einfach unter www.buechergilde.de/artclub.

Wir beraten Sie gerne persönlich:

Beratung: Wolfgang Grätz, buechergilde.graetz@gmx.de, Tel. (069) 204 58
Bestellung und Service: Vera Wabra, service@buechergilde.de, Tel. (069) 27 39 08 54